



Hannover Messe Industrie 4.0

Aufbruchstimmung durch Digitalisierung – Seite 22

Das Sourcing-Interesse wächst

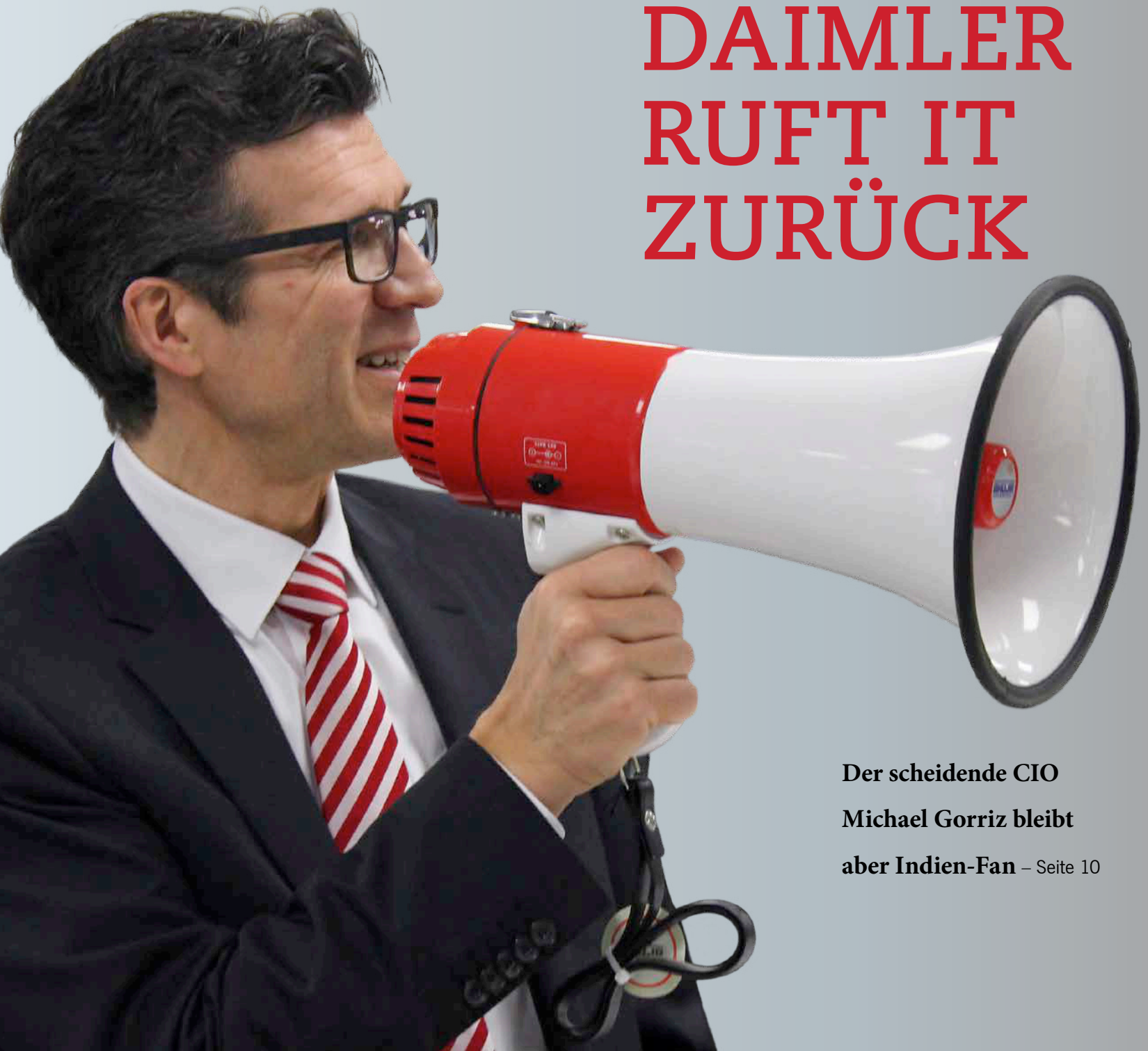
CIOs wollen mehr IT-Leistungen einkaufen – Seite 26

Kultur frisst Strategie

Was LEP-Teilnehmer bei ihrem Indien-Besuch lernten – Seite 36

INSOURCING

DAIMLER RUFT IT ZURÜCK



Der scheidende CIO

Michael Gorriz bleibt

aber Indien-Fan – Seite 10

Gorriz überholt Straub rechts

Daimler-CIO Michael Gorriz hat geschafft, was dem BMW-CIO Klaus Straub noch nicht gelungen ist: Er wechselt in eine Wachstumsregion, in eine ganz andere Branche und dort auch noch in den Vorstand. Die Standard Chartered Bank in Singapur traut Gorriz zu, Innovationen und Prozessdenken glücklich zu verhochzeiten (siehe Seite 15). Im Herbst zieht der CIO des Jahres 2009 nach Asien. Gorriz wird Chef von 25.000 Mitarbeitern, von denen viele nur am Rande mit IT zu tun haben. Gorriz kann halt mehr. Großer Häuptling, viele Krieger. Das setzt BMW-CIO Straub mit seinen rund 4000 ITlern leicht unter Druck. Bisher war er unser Vorzeige-Held: 2006 als damaliger IT-Chef von Audi zum **CIO des Jahres** gekrönt, 2011 sogar CIO der Dekade und dann der Wechsel zu den Münchener Autobauern – eine herausragende Karriere, wenngleich das i-Tüpfelchen fehlt, einen größeren Business-Bereich zu führen – und mal wieder einen Digitalisierungs-Sachkundigen im Vorstand zu verankern. Doch eines zeigen beide Kandidaten: Wer einmal CIO des Jahres war, fällt in der Regel die Treppe nach oben. Neider und Nicht-Teilnehmer behaupten gerne das Gegenteil – stimmt aber nicht! Natürlich bewerben sich vor allem die IT-Manager, die schon etwas vorzuweisen haben – was logischerweise am Ende eines Engagements mehr ist als am Anfang. Also wechseln nach Preisvergabe viele Gewinner ihren Job, laut Statistik mehrheitlich nach oben. Das sollte Anreiz genug sein, es selbst zu probieren. Die **Bewerbungsphase** für 2015 läuft: www.cio-des-jahres.de.

Und wer noch nicht ganz so weit ist: Weiterstrampeln. Leadership-Skills verbessern. Die 2014er Klasse unseres Leadership Excellence Program (LEP) ist gerade aus Indien zurückgekommen. Der dortige Lehrgang hat mal wieder gezeigt, dass BWL-Grundwissen nicht ausreicht, um Führungspositionen angemessen auszufüllen (Seite 36). Es reicht vielleicht noch, um ein guter Einkäufer zu werden. Auch das wird in der IT immer wichtiger, siehe Sourcing-Studie auf Seite 26. Aber auch für Einkäufer gilt: Sourcing ist People-Business, und das lernt man am besten, wenn man sich regelmäßig mit den Peers berät. Schauen Sie doch mal vorbei bei unserem **Sourcing Day** am 24. Juni in Köln: www.sourcing-day.de.

Viel Spaß beim Lesen!

Jhr Horst Ellermann



Horst.Ellermann@cio.de
Chefredakteur